

Sehr geehrte Mitglieder der DGSV e. V.,
sehr verehrte Leserinnen und Leser der *Zentralsterilisation*,

So schnell vergeht die Zeit, Sie halten in den Händen die *Zentralsterilisation* Nr. 4 des Jahres 2010 und ich, Maik Roitsch (Schatzmeister der DGSV), habe wieder die Ehre den Bericht „Der Vorstand informiert“ für diese Zeitschrift zu verfassen.

Was gibt es aus der Vorstandsarbeit und besonders seitens des Schatzmeisters zu berichten? Die Rechnungen für die *Mitgliedsbeiträge* sind Ende Februar des Jahres an alle MG gegangen und leider sind bis heute immer noch einige nicht beglichen, dies finde ich sehr schade. Ich vermute, dass es in Einzelfällen auch daran liegt, dass bei Umzug oder Arbeitgeberwechsel die Ummeldung bei der DGSV versäumt wird. Bitte denken Sie unbedingt daran, da die Post nicht immer weiter geleitet wird. Bitte bedenken Sie bei jeglichen Anfragen, dass die DGSV ein gemeinnütziger Verein ist und daher weder ein Büro noch eine Sekretärin hat. Alle Tätigkeiten der Gremien, wie Vorstand, Beirat, Bildungsausschuss, AK Qualität etc. werden ehrenamtlich erledigt. Daher richten Sie Anfragen an die DGSV bitte möglichst per Mail oder Fax an die entsprechenden Koordinatoren oder Leiter der Gremien. Die Kontaktdaten aller Gremien finden Sie auf unserer Homepage (www.dgsv-ev.de). Hier finden Sie auch unter dem Button „Kontakt“ ein Eingabeformular, wo Sie Änderungen eingeben und an den Vorstand senden können. Dies erspart Ihnen viel Zeit und Mühe und unterstützt uns bei der Bearbeitung. Ich leite die Änderungen an die Verlage der *Zentralsterilisation* und *Forum* weiter.

Der Schwerpunkt der Vorstandstätigkeit ist derzeit die Weiterführung von Gesprächen mit verantwortlichen staatlichen Stellen zur „*Bildung eines staatlich anerkannten Berufsbildes*“. Wir berichteten in der letzten Ausgabe der *Zentralsterilisation* ausführlich.

Ein weiterer großer Schwerpunkt ist die Vorbereitung des diesjährigen *Kongresses*. Die Planungen sind soweit abgeschlossen, sodass auch das Programm in dieser Zeitschrift abgedruckt ist. Auf der Homepage der DGSV finden Sie auch immer ein aktualisiertes Programm, da es redaktionell noch zu Änderungen kommen kann.

Bitte melden Sie sich möglichst zeitnah zum Kongress an, damit wir unsere Planung mit dem Esperanto-Kultur- und Kongresszentrum Fulda präzisieren können. Das *Anmeldeformular* sowie weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der DGSV und auch in dieser Ausgabe der *Zentralsterilisation* (S. 267). Die Industrie wird ebenfalls zahlreich vertreten sein.

Die Resonanz der Industrie und auch die bereits bis heute zahlreichen Anmeldungen zeigen uns, dass der Kongress ein sehr wichtiges Medium für uns alle geworden ist.

Der Vorstand der DGSV, das Organisationsteam und alle Beteiligten freuen sich schon heute auf einen interessanten Kongress in Fulda.

Nun zu einem aktuellen, nicht so erfreulichen Thema. In den vergangenen Wochen wurde und wird in der regionalen Presse des Freistaates Bayern über *Hygienemängel bei der Aufbereitung von Medizinprodukten* in zwei Münchener Kliniken berichtet. Wir, der Vorstand der DGSV e. V. möchten uns von dieser Pressearbeit grundsätzlich distanzieren. Wir wollen zur sachlichen Aufklärung beitragen und haben daher den Bericht, welchen Sie ab Seite 216 lesen können, der Deutschen Presse-Agentur (dpa) für die Veröffentlichung in überregionalen Tageszeitungen zur Verfügung gestellt.

Maik Roitsch, Schatzmeister
– für den Vorstand –

